

**Stellenzuschaltung im Bereich Soziale Wohnraumversorgung  
Organisationsentwicklung Kundencenter  
Produkt 60.4.1.2, Vermittlung in dauerhaftes  
Wohnen**

Stadtratsziel S03 (2014): Um auf dem Münchner Wohnungsmarkt Haushalte mit ausreichend geeignetem Wohnraum zu versorgen, sind die Instrumentarien für die Bedarfe der Zielgruppen umgesetzt und weiterentwickelt.

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01148**

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 17.12.2014**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag und Antrag der Referentin**

wie in der Sitzung des Sozialausschusses vom 04.12.2014.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages in folgender Fassung empfohlen:

1. Dem bedarfsgerechten Ausbau der Stellen in der Sachbearbeitung Registrierung und Vergabe, der städtischen Wohnungsfürsorge, der Einkommensorientierten Zusatzförderung, der Fachsteuerung und der Fachverfahrensbetreuung wird abzgl. 2,8 VZÄ in A10 / E9 Q3 (RV/Prüf-Sachbearb. KstSt 20332010, 2.5, S. 10, Absatz 3), zugestimmt. Das Produktkostenbudget des Produkts 60 4.1.2, Produktleistung 1, 2 und 6 erhöht sich in 2014 einmalig um 244.909,- € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) und befristet ab 2015 bis 2019 insgesamt um maximal 1.754.267,- € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) bzw. ab 2020 dauerhaft um 1.187.417,- € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010).
2. Das Personal- und Organisationsreferat wird gebeten, im Benehmen mit dem Sozialreferat die in 2014/2015 zusätzlich erforderlichen 17,2 VZÄ (siehe Ziffer 5) dauerhaft sowie die 2014 - 2019 erforderlichen 8 VZÄ befristet einzurichten und die Stellenbesetzung in die Wege zu leiten.

Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Haushaltsjahr 2014 erforderlichen Haushaltsmittel einmalig im Rahmen des Nachtragshaushaltes 2014 i.H.v. bis zu 119.467,- € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) entsprechend der tatsächlichen Besetzung bei den Ansätzen der Personalauszahlungen des Amtes für Wohnen und

Migration, Kostenstellenknoten SO20330 (genaue Aufteilung siehe Ref.-Vortrag Ziffer 5), Unterabschnitt 4030, Produkt 60 4.1.2 anzumelden. Die Finanzierung erfolgt jeweils aus dem Finanzmittelbestand.

Das Sozialreferat wird beauftragt, die ab dem Haushaltsjahr 2015 erforderlichen Haushaltsmittel befristet bis 31.12.2019 i.H.v. bis zu 1.720.017,-- € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010), sowie für 2020 i.H.v. bis zu 1.187.417,-- € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2015 entsprechend der tatsächlichen Besetzung bei den Ansätzen der Personalauszahlungen des Amtes für Wohnen und Migration, Kostenstellenknoten SO-20330 (genaue Aufteilung siehe Ref.-Vortrag Ziffer 5), Unterabschnitt 4030, Produkt 60 4.1.2 anzumelden. Die Finanzierung erfolgt jeweils aus dem Finanzmittelbestand.

3. Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2014 einmalig erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für die Arbeitsplatzkosten in Höhe von maximal 56.037 € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) (davon lfd. Arbeitsplatzkosten 1.527 € und investive Arbeitsplatzkosten 54.510 €) auf dem Büroweg bei der Stadtkämmerei HA II/1 zu beantragen. Für die Jahre 2015 ff. wird das Sozialreferat beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel für die lfd. Arbeitsplatzkosten in Höhe von 22.400 € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) sowie die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel für die investiven Arbeitsplatzkosten in Höhe von 11.850 € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) (Kostenstellenknoten SO-20330, Produkt 60 4.1.2 Vermittlung in dauerhaftes Wohnen, Finanzposition 4030.650.0000.8, 4030.935.9330.5) im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2015 ff. zusätzlich anzumelden.

Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2014 einmalig erforderlichen Haushaltsmittel für die IT-Kosten in Höhe von maximal 7.805 € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) auf dem Büroweg bei der Stadtkämmerei HA II/1 zu beantragen. Die zahlungswirksame Erhöhung dient dem Rechnungsausgleich für bezogene IT-Leistungen an IT@M. Die Finanzierung erfolgt jeweils aus dem Finanzmittelbestand.

4. Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2014 einmalig für Personalentwicklungsmaßnahmen erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 61.600 € (abzgl. 2,8 VZÄ KstSt 20332010) auf dem Büroweg bei der Stadtkämmerei HA II/1 (Kostenstellenknoten SO 20330, Produkt 60 4.1.2 Vermittlung in dauerhaftes Wohnen, Finanzposition 4030.560.0000.9) zu beantragen (vgl. Ziffer 3 im Vortrag).
5. Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat im ersten Halbjahr 2016 zum Prüfkonzept und den bisher erfolgten Prüfungen zu berichten.

6. Die Beschlussfassung obliegt aufgrund der Eilbedürftigkeit nicht dem Finanzierungsmoratorium. Alle Stellenmehrungen beziehen sich auf die bereits vorhandenen Bedarfe in 2014 und 2015. Um die Stellen schnellstmöglich schaffen und besetzen zu können, ist die Behandlung der Vorlage in der nächsten Vollversammlung unumgänglich.
7. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **II. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Brigitte Meier  
Berufsm. Stadträtin

## **III. Abdruck von I. mit II.**

über den Stenographischen Sitzungsdienst  
**an das Direktorium – Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an die Stadtkämmerei, HA II/11**  
**an die Stadtkämmerei, HA II/12**  
**an das Revisionsamt**  
z. K.

**IV. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Personal- und Organisationsreferat**

**An die Frauengleichstellungsstelle**

**An das Kommunalreferat**

**An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

**An das Sozialreferat, S-Z-dIKA**

**An den Gesamtpersonalrat**

**An das Sozialreferat, S-Z-F/H (2 x)**

**An das Sozialreferat, S-Z-P**

**An das Sozialreferat, S-III-LG/PH**

z. K.

Am

I. A.